

Veränderungen in der Herforder Markthalle

Westfälische Wildkammer und Café Kleine verlängern Mietverträge nicht

Herford. Seit mehr als einem Jahr ist der Betrieb in der Markthalle mit einigen Einschränkungen verbunden, die einen normalen Geschäftsbetrieb erschweren. Der Gastronomiebereich ist bereits seit 6 Monaten geschlossen und der derzeitige Pandemieverlauf hemmt für viele Mieter die Planungen für die Zukunft. So werden die zwei Standbetreiber Achim Valentin von der Westfälischen Wildkammer und Heinz Kleine von Café Kleine ihre Mietverträge in der Markthalle nicht über den 1.4.2021 hinaus verlängern.

Nach rund eineinhalb Jahren Standbetrieb in der Markthalle hat die Westfälische Wildkammer ihren Stand in der Markthalle zum 1. April verlassen. Hohe Personalkosten in Verbindung mit rückläufigen Umsätzen der letzten Monate bedingten, dass Achim Valentin keine Verlängerung des Mietverhältnisses anstrebte. Doch die Kunden der Wildkammer müssen nicht auf Wild-Spezialitäten verzichten. Die Mehrzahl der Produkte der Wildkammer werden ab sofort im Standbetrieb der BioZeit angeboten. Weitere Wildwaren können bei der Biozeit bestellt und kurzfristig geliefert werden. „Wir bedauern es sehr, dass uns mit Achim Valentin ein Händler der ersten Stunde verlässt, auch wenn wir die Gründe für den Weggang natürlich verstehen können. Umso schöner ist es, dass die Produkte der Wildkammer weiterhin im Angebotsportfolio der Markthalle erhalten bleiben.“, so Bettina Harre vom Markthallenmanagement.

Den Stand der Wildkammer im vorderen Bereich der Markthalle wird ab dem 20. April bis Ende Juli Timo Hinkelmann besetzen. Da der Gastronomiebereich weiterhin geschlossen bleibt, wird er bis zur Eröffnung seines Gastronomiestandes nun temporär verschiedene Power-Smoothies, Bowls, gesunde Frühstücke, abwechslungsreiche Mittagsgerichte zum Mitnehmen anbieten. Auch seine Hinkelmann-Kollektion und sein beliebter Hausdip können dort erworben werden.

Eine weitere Veränderung zum 1.4. stellt der Weggang von Café Kleine aus dem Gastronomiebereich dar. Neben der Corona-Situation liegt der Weggang von Café Kleine auch im Personalmangel innerhalb der Backstube begründet. Interessensbekundungen für den Stand liegen bereits vor, jedoch erschwert die aktuelle Schließung des Bereiches und die Unklarheit darüber, wann wieder geöffnet werden darf, die weitere Planung. Bei Interesse ist der Ausschreibungstext für mögliche Interessenten auf www.markthalle.herford.de/standvermietung einsehbar. Gerne nimmt die Pro Herford weitere Interessensbekundungen für den Stand entgegen.

Alle weiteren Standbetreiber werden, Stand heute, ihren Mietvertrag in der Markthalle fortsetzen.

An dieser Stelle ist hervorzuheben, dass sich der Betrieb des Außenwochenmarktes großer Nachfrage und vieler Kunden erfreut und als wichtiger und relevanter Ort der Nahversorgung mit regionalen Produkten sehr gut angenommen wird. So konnten

während der Pandemie drei neue Wochenmarkthändler dazugewonnen werden:
ToppOstWurst, Bio Bäcker Bender „Brotzeit“ und der Ziegenhof unter den Eichen.

Kontakt:

Denise Spilker, Pro Herford GmbH – Stadtmarketing, Goebenstraße 3-7, 32052 Herford
Telefon: 05221 189-1538 Mobil: 0160 95993918 E-Mail: denise.spilker@pro-herford.de